



ARBEITSKREIS FEMINISTISCHE THEORIEN

WER SIND WIR?

Der Arbeitskreis *Feministische TheorieN* ist ein selbstorganisierter Zusammenschluss Studierender und Promovierender unterschiedlicher Fachdisziplinen an der Universität Freiburg.

Unser Ziel ist es, ein offenes, interdisziplinäres Arbeits- und Diskussionsforum zu schaffen, das Forschenden, die sich mit feministischen Theorien auseinandersetzen möchten, eine fächerübergreifende Plattform für den wissenschaftlichen Austausch, der Arbeit an passenden Methoden, sowie zur Vernetzung bietet.

UNSER ANGEBOT:

Sowohl die Vermittlung als auch die Arbeit mit feministischen Theorien nimmt im Lehralltag der Universität leider einen marginalen Stellenwert ein.

Deshalb soll Promovierenden und Studierenden aller Semester und Fächer ein eigenständiger Arbeitsraum geboten werden, in dessen Kontext Interessierten entweder der erste Zugang zu feministischen Theorien oder die weiterführende Auseinandersetzung mit diesen in einem Plenum ermöglicht wird.

Hierfür bieten wir jeweils einmal im Monat einen Lesekreis und ein Kolloquium als Gesprächsrahmen zum Austausch über eigene Arbeiten an.

WAS UNS BESONDERS WICHTIG IST!

Wir verstehen uns als einen offenen, partizipativen und hierarchiearmen Arbeitskreis. Aus diesem Grund ist es vorgesehen, dass sowohl die Inhalte als auch die Organisation unseres Angebotes von den Interessen aller Teilnehmenden mitbestimmt und gestaltet werden:

Interessierte können Vorschläge für die Lektüre des Lesekreises einbringen, während im Kolloquium vorgeschlagene Theorie-Texte entweder gesondert oder in Bezug auf die eigene wissenschaftliche (Abschluss-)Arbeit besprochen werden können.

FEMINISTISCHE THEORIEN?!

Der Terminus *Feministische Theorie* wird in unserem Arbeitskreis explizit nicht als eine normative Begrifflichkeit mit singulärer Bedeutungsdimension aufgefasst – für uns gibt es also nicht DIE Feministische Theorie.

Viel mehr handelt es sich um die Benennung einer bestimmten Grundhaltung und Arbeitsweise: Wir nutzen *Feministische TheorieN* in ihrer Vielfältigkeit als einen offenen Reflexionsraum, in welchem auf Sachebene der Umgang mit den unterschiedlichen Ansätzen und Positionen einer jeweiligen Theorie (selbst-)kritisch erprobt werden kann.

Mail: info@feministische-theorien-freiburg.de

Facebook: www.facebook.com/AKFeministischeTheorien/